

Vor



Ort

Die Bergwelt Grönlands ist atemberaubend. Am besten bucht man eine organisierte Tour, um auf die höchsten Gipfel wie hier im Nuuk-Fjord zu gelangen.

Nuuk und Südwestgrönland

Grönländische Entwicklung — Die arktische Metropole ist der kulturelle wie wirtschaftliche Schrittmacher.

Seite 17

Nuuk ★

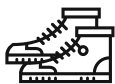
Die kleine Hauptstadt bietet viele Überraschungen – ein reges Kulturleben, den Kolonialhafen, moderne Stadtteile, originelle Geschäfte – und alles inmitten einer reizvollen Landschaft. Eisberge, Fjorde, Wanderwege und Skigebiete – was will man mehr?



Seite 17

Hans-Egede-Denkmal

Der Blick vom Denkmal auf den Kolonialhafen, die moderne Stadt und den Fjord ist sehr reizvoll – ein obligatorisches Fotomotiv bei einem Nuuk-Besuch.



Morgens in Nuuk shoppen, nachmittags in der Nähe wandern.

Eintauchen



Seite 26

Aqqusinersuaq

Die gigantischen Wohnblocks entlang der Straße sind ein gutes Beispiel für das misslungene G60-Programm.

Seite 28

Mit dem Bus in die Neustadt

Es gibt zwei Busrouten, auf denen man bis in den neuesten Stadtteil Qinngorput gelangt.

Seite 30

Hausberge

Zwei Touren in der Umgebung von Nuuk, die bei jedem die Begeisterung für die grönländische Landschaft wecken.

Seite 32

Nuuk-Kunstmuseum

Traditionelle und vor allem zeitgenössische grönländische Kunst sind hier vereint – ein inspirierendes Haus.

Seite 34

Restaurant Sarfalik

Abends bei einem guten Essen den Blick aus dem Fenster genießen, vor allem wenn die Berge in das besondere Licht der Mitternachtssonne gehüllt sind.



Seite 37

Skyline Bar

Alle lieben die Bar mit Panoramablick im Hotel Hans Egede.

Seite 40

Qooqut

Die Siedlung ist zwar verlassen, aber die Fahrt dorthin ist erlebnisreich.

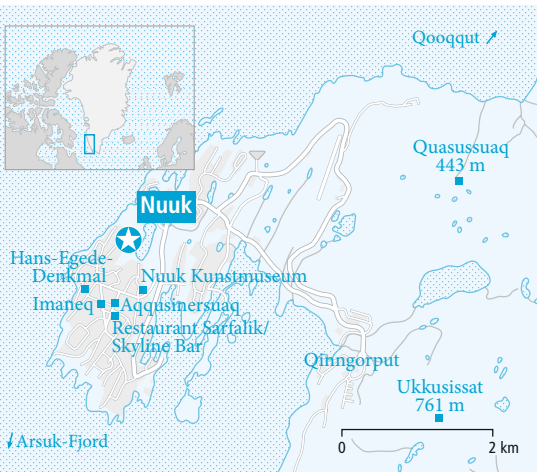


Seite 46

Bootsausflug zum Arsurk-Fjord

Glitzernde Eisberge, vielleicht auch einen seltenen Seeadler – sicher aber sieht man auf der Tour zahlreiche Vögel und einen schönen Wasserfall. Es ist ein wildes und einsames Gebiet, indem Sie ungestört die Natur erleben.

Die Robben-skulptur »Amisut« in der Fußgängerzone Imaneq ist ein beliebter Spielplatz.



Imap Ukúa, die Mutter des Meeres, lebt auf dem Meeresgrund. Die bösen Taten der Menschen werden zum Schmutz in ihren Haaren. Zur Strafe ruft sie alle Robben herbei und die Menschen müssen hungern.

erleben

Traditionell und hypermodern

D

Da liegt sie, die größte Stadt der Arktis, Grönlands Hauptstadt Nuuk, auf einer Landzunge, was der Name auch bedeutet. Von oben: kleine Häuser, große Häuser und alle über eine weite Fläche auf Felsen verteilt und angeordnet. Vom Meer kommend: jede Bucht ein neuer Blick, kleine Häuser, große Häuser und dahinter schneebedeckte Gebirgszüge mit markanten Gipfeln, die sich bis zum Inlandeis erstrecken.

Die wenigsten Besucher verlieben sich auf Anhieb in Nuuk, doch nach einiger Zeit werden Sie die Schönheit mit den Ausblicken, Sonnenuntergängen und vor allem den freundlichen Bewohnern entdecken. Sie finden Ihren Lieblingsplatz und genießen den strahlend blauen Fjord mit den kleinen im Wasser treibenden Eisbergen, die klare Luft und das Licht. Nuuk ist überwältigende Landschaft und Mini-Metropole zugleich. Kräne recken ihre Hälse empor, denn hier wird ständig gebaut. Alte, langweilige Wohnblocks weichen modernen Gebäuden mit großen Fenstern und hohem Wohnstandard. Doch wenn man in einer Wohnung aus dem Fenster blickt, sieht man die Eisberge im Fjord und die in das goldene Licht der untergehenden Sonne getauchten

ORIENTIERUNG

Visit Greenland: Hans Egedesvej 29, info@greenland.com, <https://visitgreenland.com>, Auskünfte nur per E-Mail. Touren können Sie bei den Anbietern in der Stadt buchen.

Anreise: Bei der Anreise kann man vom Hafen je nach Gepäck und Kondition ins Zentrum laufen, ansonsten empfiehlt es sich, genauso wie vom Flughafen, ein Taxi zu nehmen. Buslinie 3 verkehrt vom Flughafen in die Innenstadt.

Weiterkommen in der Stadt: Während des Aufenthalts kann man die meisten Wege zu Fuß erledigen, der Verkehr ist durchaus überschaubar. In den Stadtplänen sind die Trepfenverbindungen eingezeichnet. Stadtbusse fahren in die Stadtteile (<http://bus.gl>).

Gipfel von Ukkusissat. Vielleicht ist Nuuk nicht die schönste Hauptstadt der Welt, aber sicher die mit einer der schönsten Umgebungen. Die Stadt wirkt wie ein Versuchsfeld für Siedlungspolitik und -entwicklung, was sie natürlich auch ist. Das Straßennetz weitet sich aus und auch neue Spazierwege entlang der Küste werden angelegt. Heute leben hier rund 17800 Menschen, Tendenz steigend.